

## Stadtverordnetenversammlung der

Landeshauptstadt Potsdam

## Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

## 06/SVV/0214

öffentlich

Betreff: Masterplan Potsdamer Mitte				
	Erstellungsdatum 08.03.2006		3.2006	
Eingang 902:				
Einreicher: Fraktion DIE LINKE. PDS				
Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung	
Datum der Sitzung Gremium				
05.04.2006 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam 25.04.2006 Ausschuss für Stadtplanung und Bauen			х	
Beschlussvorschlag:				
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:				
Im Bereich Potsdamer Mitte sind keine Baufelder zwischen der Freundschaftsinsel und den				
vorhandenen Wohnhäusern in der Burgstraße auszuweisen. Die Baufelder sind an der Verlängerung der Rückseite des Alten Rathauses zu beenden.				
Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg				
Fraktionsvorsitzender				
Unterschrift	Er	_	/orberatungen der Rückseite	
Entscheidungsergebnis				
Gremium:	Sitzung am:			
einstimmig mit Stimmen-mehrheit Ja Nein Enthaltung	überwiesen in den Ausschuss:			
Lt. Beschlussvorschlag Beschluss abgelehnt				
abweichender Beschluss DS Nr.:  Wiedervorlage:				
zurückgestellt zurückgezogen				

Entscheidungsergebnis:				
Gremium:				
Sitzung am:				
Beratungsergebnis:				
•				
Gremium:				
Sitzung am:				
Beratungsergebnis:				
Finanzialla Augwirkungan?	☐ Ja ☐ Nein			
Finanzielle Auswirkungen?				
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)				
G/A				
	ggf. Folgeblätter beifügen			

## Begründung:

Das Sanierungsgebiet Potsdamer Mitte endet an der verlängerten Rückseite des Alten Rathauses. Wir fordern den Erhalt der großzügigen Uferpromenade vor den sanierten Wohnhäusern. Zusätzliche Bebauung würde hier die Lebensqualität vieler Potsdamer nachhaltig beeinträchtigen.